

# Schreibtipps für Kinder

## Schneller Anfang!

Eine spannende Geschichte beginnt sofort und schnell. Schon im ersten Satz sollte jemand etwas Aussergewöhnliches machen oder sagen. So wird der Leser neugierig. Eine Geschichte könnte also so beginnen: *"Ich muss euch etwas Wichtiges erzählen!", rief Tante Valerie.* Weniger gut wäre: *Tante Valerie ist die Schwester von meiner Mama. Sie hat blonde Haare ...*

## Nicht zu viele, nicht zu wenige!

In einer Kurzgeschichte sollten nicht zu viele verschiedene Personen vorkommen: Denn wenn man jede Person vorstellt und beschreibt (wer sie ist, wie sie aussieht und so weiter), dann braucht man viel Zeit - und dabei will man ja nur eine Kurzgeschichte schreiben! Wenn jedoch nur eine einzige Person in der Geschichte vorkommt, kann es aber auch kompliziert werden: Eine Person alleine kann z.B. kein Gespräch führen und gerade Gespräche sind in einer Geschichte sehr spannend.

## Für Augen, Ohren und Nasen

Eine Geschichte wird für Leser besonders spannend, wenn er sich die Handlung ganz gut vorstellen kann. Deshalb unbedingt Personen und Häuser ein bisschen beschreiben: Wie sieht es dort aus? Welche Geräusche hört man dort? Wie riecht es dort? Aber auf keinen Fall übertreiben! Eine Geschichte, in der immer alles ganz genau beschrieben wird, ist langweilig.

## Ein einziges Mal!

Eine Geschichte wird spannend, wenn viele spannende Wörter vorkommen. Ein aussergewöhnliches Wort sollte aber nur einmal verwendet werden. Beispiel: Besser als fünf Mal das Wort "plappern" in einen Text einzubauen, ist es, sich Alternativen zu überlegen: quatschen, murmeln, plaudern ...

## Mit Detektivlupe

Wenn die Geschichte fertig ist, fängt die Arbeit erst an. Denn auf das Schreiben folgt das Lesen. Unbedingt das Ergebnis ein oder sogar zwei Mal ganz genau durchlesen: Wurde auch kein Wort vergessen? Hat sich kein Rechtschreibfehler eingeschlichen? Nur so wird die Geschichte perfekt!